

Kosten

Es fallen keine Teilnehmergebühren an.
Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Arbeitsicherheit

Die Experimente werden in unseren Ausbildungs-
laboratorien durchgeführt. Nach der Laborrichtli-
nie müssen hier Schutzbrillen und Kittel, lange
Hosen und festes Schuhwerk getragen werden.
Schutzbrillen und Kittel bekommen Sie zur Verfü-
gung gestellt.

Veranstalter  **Boehringer
Ingelheim**

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Human Resources Germany
Talent Management/Vocational Training Germany
Ausbildungsmarketing Ingelheim

Anmeldung

Josef Baader
55216 Ingelheim am Rhein
Telefon: 06132/77-6137
Telefax: 06132/72-6137
E-Mail: ausbildungsmarketing@boehringer-ingelheim.com
Anmeldeschluss: 05.02.2015

Anfahrt

Boehringer Ingelheim
Binger Straße 173
55216 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/77-6137
Fax: 06132/72-6137

Bitte kommen Sie zu unserem Tor 3 (siehe An-
fahrtsplan, ca. 3 Minuten vom Bahnhof entfernt).
Wenn Sie mit dem PKW kommen, melden Sie sich
bitte zuerst am Tor 3, danach können Sie auf dem
Besucherparkplatz parken.

Bitte halten Sie zur persönlichen Identifikation
Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit.



Forensische Chemie

Mit Chemie auf Verbrecherjagd

Lehrerfortbildung bei Boehringer Ingelheim



am 19.02.2015

von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Geplanter Ablauf

- 09:00 Uhr** Begrüßung
- 09:15 Uhr** Einblick in das BI-Ausbildungszentrum
- 09:45 Uhr** Eröffnung, Information über den Kursablauf
- 10:00 Uhr** Vortrag in die Forensische Chemie:
Mit Chemie auf Verbrecherjagd
- 11:00 Uhr** Pause
- 11:15 Uhr** Vorstellung der Experimente
- 12:00 Uhr** Mittagspause
- 13:00 Uhr** Praktische Übungen, incl. Pausen
- 16:00 Uhr** Abschlussbesprechung
- 17:00 Uhr** Ende der Veranstaltung

Getränke stehen Ihnen im Seminarraum zur Verfügung. Das Mittagessen werden wir im Mitarbeiterrestaurant einnehmen.

Die Veranstaltungsnummer der Lehrerfortbildung für das Land Rheinland-Pfalz lautet **15LSW0101**.

Kurzinformation - Forensische Chemie mit Chemie auf Verbrecherjagd

Lehrerinnen und Lehrer erwerben in dieser Fortbildung Kenntnisse und Fertigkeiten, einfache Versuche aus dem Bereich der Forensischen Chemie für einen lehrplanbezogenen Unterricht nutzbar zu machen.

Schülerinnen und Schüler fasziniert es immer wieder, mehr über die Möglichkeiten der Aufklärung von Verbrechen zu erfahren. Tatsächlich kann dies im Chemieunterricht genutzt werden, um den einen oder anderen verbindlichen Inhalt zu erarbeiten. Die Versuche können selbst erprobt werden:

- Sichtbarmachen von Fingerabdruck-spuren
- Herstellung von Geheimtinten und Überführung von Dokumentenfälschern
- Reproduktion ausgeschliffener Nummern und Schriftzüge
- Sicherung von Schuhspuren
- Nachweis von Blutspuren

Zielgruppe

Lehrerinnen und Lehrer des Fachbereichs Chemie an Realschulen Plus, Gesamtschulen und Gymnasien.

Zielsetzung

Die Kursteilnehmer sollen

- einen Einblick erhalten, welche chemischen Methoden bei der Aufklärung von Verbrechen angewandt werden,
- einfache Methoden der Spurensicherung und des Nachweises von Spuren mit chemischen Methoden kennen lernen,
- eine Reihe für den Chemieunterricht geeigneter Experimente aus den genannten Themengebieten kennen lernen und selbst erproben.



Leitung

Dr. Jens Salzner
Ifbz Chemie (Lehrerfortbildungszentrum)
Institut für Didaktik der Chemie an der Universität Frankfurt am Main